



Pressedienst

26. August 2020

447/2020 Freikarten jetzt online: Bürger-Event 4./5. September
**Ickerner Bürgerpicknick, WLT-Vorstellung und „Tag
der Jubiläen“**

Terminwiederholung, PM 249/2020:

Jetzt Vorschläge für Ehrennadel und Heimat-Preis einreichen





26. August 2020

447/2020

Freikarten jetzt online: Bürger-Event 4./5. September

7. Ickerner Bürgerpicknick, WLT-Vorstellung und „Tag der Jubiläen“ mit Radio Ruhrpott

In diesem Jahr begeht die Europastadt Castrop-Rauxel drei Jubiläen: „70 Jahre JA zu Europa“, „800 Jahre Ickern“ und „800 Jahre Pöppinghausen“. Ein zweitägiges Kulturevent auf dem Ickerner Marktplatz lädt alle Bürgerinnen und Bürger am 4. und 5. September unter besonderen Auflagen dazu ein, wieder einmal gemeinsam zu feiern. Die kostenlosen Tickets gibt es ab sofort ausschließlich und für beide Tage online unter <https://tickettune.com/castroprauxel/veranstaltungen/>.

„Es ist großartig, zu sehen, wie viele Menschen mit dem Herzen dabei sind und in der Krise gemeinsam anpacken, um eine solche Aktion auf die Beine zu stellen“, freut sich Bürgermeister Rajko Kravanja über die Gelegenheit, den beiden Stadtteilen zu gratulieren und „70 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel“ gemeinsam mit der Stadtbevölkerung zu feiern. Bei dem zweitägigen Event auf dem Ickerner Marktplatz wird es paradiesisch unterhaltsam.

Los geht es am Freitagabend, 4. September, ab 20.00 Uhr mit dem 7. Ickerner Bürgerpicknick, das mit vorgegebener Bestuhlung statt eigener Campingausrüstung stattfinden wird. „Wir feiern was geht, um das Stadtteiljubiläum in Coronazeiten nicht untergehen zu lassen“, sagt Marc Frese, Vorstand von Mein Ickern e.V.





Pressedienst

Seite 2

Das Westfälische Landestheater wird die Zuschauerinnen und Zuschauer beim Bürgerpicknick mit "Schritt für Schritt ins Paradies" unterhalten, einem musikalischen Programm des Regisseurs und musikalischen Leiters Tankred Schleinschock: Live performen Jessica Kessler und Patrick Sühl Hits wie „Walking on Sunshine“, „Almost Paradise“, „I’m still standing“ und viele mehr und sorgen für eine ausgelassene Stimmung. „Wir lassen die Puppen tanzen und freuen uns jedes Jahr aufs Neue, dabei zu sein“, betont Günter Wohlfarth, geschäftsführender Direktor des Westfälischen Landestheaters.

Am Samstag, 5. September – dem „Tag der Jubiläen“ – werden dann alle drei Jubiläen gemeinsam gefeiert: „70 Jahre JA zu Europa“ sieben Jahrzehnte nach der Europa-Abstimmung von 1950 sowie die beiden Stadtteiljubiläen. Damit möglichst viele Menschen mit entsprechendem Abstand dabei sein können, wird das gut anderthalbstündige Programm an diesem Tag einmal um 11.30 Uhr und einmal ab 15.30 Uhr aufgelegt. Bürgerinnen und Bürger dürfen sich freuen auf Grußworte von Bürgermeister Rajko Kravanja, auf spannende digitale Video- und Bildpräsentationen aus der Stadt und den Stadtteilen sowie aus Castrop-Rauxels Partnerstädten, auf eine moderierte Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister, dem Stadtarchivar Thomas Jasper, Marc Frese – Vorstand des Stadtteilvereins „Mein Ickern e.V.“, Dr. Josef Huerkamp – dem Autor der Pöppinghauser Chronik – und Clemens Huerkamp aus Pöppinghausen sowie auf den ehemaligen Ickerner Bergmann Mario Pallasch,





Pressedienst

Seite 4

der die Gäste einen authentischen Blick in seine Bergarbeitervergangenheit werfen lassen wird. Für die Unterhaltung sorgen außerdem Hans-Georg Zimoch als singender Steiger Schorsch und Klaus Tovenrath mit seiner Kurzcomedy „Ickerner Platt“.

Am Abend folgt ab 18.30 Uhr der offizielle Festakt für geladene Gäste, an dem auch Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können. Als Festredner konnte Bürgermeister Rajko Kravanja den ehemaligen Staatsminister im Auswärtigen Amt a. D., Prof. Dr. Christoph Zöpel, gewinnen. Im Rahmen der Veranstaltung erfolgt auch die Übergabe von Geschenken an die beiden Stadtteile Ickern und Pöppinghausen mit den Glückwünschen der gesamten Stadt. Teil des multimedial untermalten Festakts ist außerdem ein moderierter Talk zwischen zwei Vertretern der Stadtteile – Marc Frese aus Ickern und Clemens Huerkamp aus Pöppinghausen. Für eine mitreißende Musikunterhaltung sorgt „Radio Ruhrpott – das Ruhrical“ mit zwei 15-minütigen Auftritten.

Um die nötigen Abstände bei dieser Kulturveranstaltung einzuhalten, wird der Marktplatz entsprechend bestuhlt und abgesperrt, sodass an jedem der vier Programmabschnitte – am Bürgerpicknick, zweimal am Festprogramm am Samstag und am Festakt am Samstagabend – jeweils 300 Teilnehmende dabei sein können. Die kostenlosen Tickets hierfür können ausschließlich online "erworben" werden:





Pressedienst

Seite 5

Die Ticketplattform ist unter dem Link <https://tickettune.com/castroprauxel/veranstaltungen/> erreichbar. Der Einlass beginnt unter Vorlage der Online-Tickets auf dem Smartphone oder in ausgedruckter Form jeweils eine Stunde vor Beginn. Auf dem gesamten Gelände des Marktplatzes – mit Ausnahme der Sitzplätze – gilt die Maskenpflicht. Vor Ort erworbene Snacks dürfen nur auf den Sitzplätzen verzehrt werden.

Zur Nachverfolgbarkeit der Kontakte müssen Gäste ein entsprechendes Kontaktformular ausfüllen, das im Ticketsystem hinterlegt und auch auf der Homepage der Stadt im entsprechenden Artikel zum Download zur Verfügung steht.

Mit der Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften und der deswegen nötigen größeren Bühnensituation ist ein erhöhter Finanzbedarf für das Event entstanden. Dank der Aufstockung der Förderzusage der Sparkassenstiftung Castrop-Rauxel von 3.000 auf 5.000 € heißt es trotzdem wieder „umsonst und draußen“. „Dies ist der originäre Zweck der Sparkasse“, sagt Dirk van Buer von der Sparkassenstiftung, „das Geld kommt den Menschen vor Ort zugute.“

Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der Stadt www.castroprauxel.de.





Pressedienst

Terminwiederholung, PM 249/2020

Jetzt Vorschläge für Ehrennadel und Heimat-Preis einreichen

Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für andere Menschen, für eine Idee und nicht zuletzt für eine Stadt, kann nicht hoch genug bewertet werden. Das wird gerade auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten deutlich.

Bereits seit 2007 vergibt die Stadtverwaltung deshalb die Ehrennadel. Einzelpersonen, die sich durch besondere ehrenamtliche Tätigkeit für das Gemeinwohl einsetzen, sollen auch im Jahr 2021 wieder besonders gewürdigt werden und den Dank erfahren, den die Gesellschaft ihnen schuldet.

Auch der Heimat-Preis wird 2021 wieder vergeben. Der vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung mit insgesamt 5.000 Euro dotierte Preis, kann auf bis zu drei Vorschläge aufgeteilt werden. Kriterien sind hierfür:

- ehrenamtliches Engagement
- identitätsstiftende Ziele
- Verwurzelung innerhalb der Stadt(-teile)
- Anschubfinanzierung für innovative, heimatverbundene Projekte
- Auszeichnung für langjährigen, kontinuierlichen Einsatz
- Berücksichtigung aktueller gesellschaftlicher Aufgaben
- Berücksichtigung lokaler Besonderheiten
- Erhalt von Tradition und Brauchtumpflege





Pressedienst

Seite 2

Für beide Ehrungen, also die Ehrennadel und den Heimat-Preis, können ab sofort Vorschläge schriftlich eingereicht werden. Die Empfehlungen müssen Daten zur Person bzw. Gruppe, Art und Umfang des ehrenamtlichen Engagements sowie eine ausführliche Begründung enthalten. Gesammelt werden die Vorschläge beim Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel, Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel, E-Mail buergерmeister@castrop-rauxel.de.

Einsendeschluss ist der 25. September. Eine Jury aus Politik, Verwaltung und Ehrenamtlichen wählt die Preisträger im Herbst aus. Die Ehrung erfolgt traditionell beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters. Die bisherigen Preisträger und Impressionen der Verleihungen beim Ehrenamtsempfang sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter www.castrop-rauxel.de zu finden.

